

Herren 2. Kreisklasse Gr. 1

SG 1947 Freiensteinau II : SV Stockhausen 1946 III
Samstag, 14.01.2023, 18:00 Uhr

Merz und Müller-Dietrich in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren 2. Kreisklasse Gr. 1 traf die SG 1947 Freiensteinau II am vergangenen Samstag auf den SV Stockhausen 1946 III. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Lutz Helwig. Bemerkenswert war, dass der SV Stockhausen 1946 III diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Genügend spielerische Mittel hatten Willmann / Merz letztlich parat, um sich gegen Eichenauer / Eidmann durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Dietrich / Müller-Dietrich und Mertin / Christ die Klingen kreuzten. Lange mit Engel / Mertin ringen mussten Berting / Helwig in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Richard Dietrich gegen Dominic Christen hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Felix Mertin hatte Alexander Willmann nur im ersten Satz eine Chance. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Karlheinz Merz überzeugte im Match gegen Nils Eidmann, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Nico Berting bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Andreas Eichenauer dann doch niedergedrungen worden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Birte Müller-Dietrich eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Birte Müller-Dietrich gewann gegen Moritz Mertin mit 3:2. Trotz 1:0 Satzführung verlor Lutz Helwig sein Spiel gegen Ulrich Christoph Engel letztlich in vier Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Felix Mertin fand Richard Dietrich von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Alexander Willmann das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Dominic Christen noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 5:11, 13:15, 9:11. Eher ungefährdet war indes der Erfolg in drei Sätzen von Karlheinz Merz daraufhin gegen Andreas Eichenauer. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Beim 3:1-Erfolg von Nico Berting gegen Nils Eidmann ging nur Satz 1 verloren. Eher wenig Gegenwehr bekam Birte Müller-Dietrich bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Ulrich Christoph Engel. Lutz Helwig hatte seinen Gegner Moritz Mertin beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Erfolg heißt es für die SG 1947 Freiensteinau II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV 1910 Hengershausen III am 28.01.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV Stockhausen 1946 III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 21.01.2023 gegen den SV Stockhausen 1946 II erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

SG 1947 Freiensteinau II

Doppel: Willmann / Merz 1:0, Dietrich / Müller-Dietrich 1:0, Berting / Helwig 1:0

Einzel: R. Dietrich 0:2, A. Willmann 0:2, K. Merz 2:0, N. Berting 1:1, B. Müller-Dietrich 2:0, L. Helwig 1:1

SV Stockhausen 1946 III

Doppel: Mertin / Christen 0:1, Eichenauer / Eidmann 0:1, Engel / Mertin 0:1

Einzel: F. Mertin 2:0, D. Christen 2:0, A. Eichenauer 1:1, N. Eidmann 0:2, U. Engel 1:1, M. Mertin 0:2